# N i e d e r s c h r i f t
# SB/016/2024

**über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine am 25.11.2024**

Die heutige Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 10:00 Uhr im Sitzungsraum 104 des Neuen Rathauses.

**Anwesend als**

**Vorsitzender:**

| | | |
|---|---|---|
| Herr Robert Winnemöller | CDU | Vorsitzender |

**Mitglieder:**

| | | |
|---|---|---|
| Frau Margret Borkmann | FDP | Mitglied |
| Frau Marianne Brosowski | | Mitglied |
| Herr Dr. Reinhold Hemker | | Mitglied |
| Herr Franz-Josef Hesping | | Mitglied |
| Frau Anneliese Netter | | Mitglied |
| Herr Günther Probst | | Mitglied |
| Frau Sophia van Es | | Mitglied |

**Vertreter:**

| | | |
|---|---|---|
| Herr Werner Hukriede | | Vertretung für Frau Rita Töller |
| Herr Günter Kohlmorgen | | Vertreter |
| Herr Uwe Markgraf | | Vertreter |
| Frau Helga Niedoba | CDU | Vertreter |
| Herr Wolfgang Noack | | Vertretung für Frau Hannelen Stoffers |
| Herr Axel Roosen | | Vertreter |
| Herr Josef Roß | | Vertreter |
| Herr Hermann-Josef Wellen | | Vertreter |
| Herr Adolf Wessing | | Vertreter |
| Frau Marita Winter | | Vertreter |

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder:

| | |
|---|---|
| Frau Hannelen Stoffers | Mitglied |
| Frau Rita Töller | Mitglied |

*Öffentlicher Teil:*

## 1. Begrüßung

Robert Winnemöller begrüßte alle Anwesenden, besonders die anwesenden Gäste und Herrn Eddy van Eeden, den Fahrradbotschafter. (Das Thema wird unter Punkt 5 aufgenommen)

## 2. Niederschrift der Seniorenbeiratssitzung vom 26.08.2024 wird zur Kenntnis genommen

Wurde einstimmig angenommen.

## 3. Einwohnerfragestunde

Punkt 8 muss von der Tagesordnung

## 4. Bericht und Information aus der Verwaltung (Verweis auf die Sozialausschusssitzung vom 05.11.2024)

## 5. Fahrradbotschafter Eddy van Eeden stellt sich vor

Als er in Niederlanden in Rente gegangen war, ist er der Liebe wegen nach Rheine gezogen.
Er ist Botschafter zwischen Staat und Bürger. Sicherheit war in den Niederlanden die Nr. 1
Dann Infrastruktur. Da war das Motto nicht nice to have, sondern musst to have.
In Holland hat es 30 Jahre gedauert bis die Radwege fertig waren.
Es war nicht nur Infrastruktur sondern auch Kopfsache.
Nach Lösungen suchen, die einfach sind und wenig Geld kosten.

Im März soll eine Rad-Mobilitätswoche stattfinden.

## 6. Informationen aus der Sitzung Arbeitskreis Radverkehr vom 29.10.24

Das Klimaschutzteilkonzept für den Radverkehr in Rheine konzentriert sich auf die vier Handlungsfelder:
Radverkehrsanlagen/Radverkehrswege, Knotenpunkte, Radservice und flankierende Maßnahmen. Dabei wird durch den Arbeitskreis eine Priorisierungsliste vorgeschlagen. Neben Einzel-

maßnahmen auch Dauermaßnahmen zur Umsetzung strategischer Ziele, unter anderem für die Sicherheit im Radverkehr in Rheine.

Infos aus der Sitzung des Arbeitskreises Radverkehr von Franz-Josef Hesping
Bis März ist nicht mehr viel Zeit. Angedacht ist 16.-22. Oktober nächstes Jahr.
Bäume sollen angestrahlt werden. Scooter in der Fußgängerzone werden bemängelt. Scooter sind viel zu schnell.
Die Arbeitsgruppe sollte eigentlich Mobilität heißen.
Der C9 Bus ist nicht zufrieden. Er ist zu voll, Rollstühle passen kaum rein.

Neue Arbeitsgruppe gegründet. Mitglieder: Franz-Josef Hesping, Anneliese Netter, Hermann-Josef Wellen, Josef Roß, Werner Hukriede, Uwe Markgraf, Reinhold Hemker, Günter Kohlmorgen

## 7. Freizeitflächen – Information zum Beteiligungsverfahren Spielplatz Eschendorf

Wolfgang Noack berichtete.
In Eschendorf war er nicht. Beim Europaviertel war er da. Er hat eine Einladung bekommen.

## 8. Information zum Fachtag der LSV am 25.09.2024 zum Altenhilfestrukturgesetz § 71 SGB XII in Hamm

Wurde gestrichen.

## 9. Informationen zur Veranstaltungsreihe ?Den Tod ins Leben lassen“

Den Tod ins Leben lassen.
Nachbetrachtung der Veranstaltung. Der Vortrag von Frau Dr. Grothe -Reith war sehr emotional und hat alle sehr berührt.
Am 20.03.2025 ist ein neuer Termin vorgesehen.
Der Vortrag Bestattungskultur im Wandel im Kolumbarium war sehr interessant.
Am 29.11. war ein Vortrag von Christian Heeck im Falkenhof in Coordination mit dem Familienbeirat.

## 10. Interkulturelle Woche – Rückblick

Verschiedenes :
Mitte 51: Hier findet vom 29.09.2023 bis 03.10.2023 eine interkulturelle Woche statt.

Bewegungs-Pacours für Migranten: Werner Huckriede sagte, es fand schon mal eine Interkulturelle Woche statt, aber es ist keiner gekommen. Vielleicht sollte man es nochmal versuchen.

Robert Winnemöller hat evtl. einen Sponsor für die Plauderbank.
Wasserstellen in Rheine: Sophia van Es erkundigt sich bei den Stadtwerken.

## 11. Tarifsituation Aqua Reni

Tarifsituation „Aqua Reni“
Wochentags: 6 Euro
Wochenende: 7 Euro
Kritik hauptsächlich, dafür wurden wir als Seniorenbeirat angesprochen, ist die Tarif-Situation während der Freibadsaison.
In der Zeit vom 01.05.-15.09.2025, da entfällt der Kurzzeittarif, d.h. Der Eintritt kostet 6 €, am Wochenende 7 €. Für Leute, die nur
30 Minuten schwimmen wollen, ist das zu viel!!!, Im Freibad fehlen auch viele Stamm-Frühschwimmer der vergangenen Jahre.

## 12. 700 Jahr Feier der Stadt Rheine 2027

2027 ist die 700-Jahr-Feier von Rheine
Verschiedene Verbände und Vereine wurden bereits angeschrieben. Wir bekunden, dass wir dabei sein wollen.
Eine grobe Struktur ist schon geschaffen worden.

## 13. Bericht der sachkundigen Einwohner aus den verschiedenen Ausschüssen und Arbeitskreisen

Sozialausschuss-Sitzung: Sophia van Es

Bei der Sitzung am 05.11.1924 teilte Herr Gausmann erfreut mit, dass die Wohnanlage mit 16 Plätzen in der „Eschendorfer Aue“ an der Straße „Am Feldrain 42-45“ gebaut werden kann. Herr Gausmann teilte mit, dass die 10.700 € aus dem städtischen Haushalt in den kommenden Jahren jährlich belasten. Als Investor tritt die BED Wohnbau GbR aus Rheine auf. Betreiber wird die Diakonische Stiftung Wittekindshof Bad Oeynhausen sein. Somit ist ein Projekt über das 15 Jahre diskutiert wurde im Endspurt. In zwei Jahren ist dann hoffentlich die Einweihung. Es wurde daran erinnert das die betroffenen Eltern sehr beharrlich waren. Es wurde darauf gehofft, dass jetzt noch weitere Investitionen geschaffen werden. Herr Gausmann meinte, die nächste Einrichtung ist schon in Planung.

Bei dem Thema Obdachlos für Frauen.
Bei der Einrichtung einer Notschlafsstelle für Frauen tritt die Stadt Rheine auf der Stelle. Wie die Verwaltung im Sozialausschuss mitteilte, gibt es noch Gespräche mit der LWL zur Frage der Finanzierung. Im September 23 hatte der Sozialausschuss die Verwaltung bereits beauftragt ein Konzept der Notübernachtungsstelle für Frauen zu entwickeln. Es traten Personalprobleme auf, die jetzt behoben sind. So ergeben sich neue räumliche Perspektiven.

Mit großer Sorge beobachten Politik und Verwaltung die Entwicklung beim Thema „Partnerschaftliche und häusliche Gewalt“ in Rheine, Herr Gausmann berichtete von 74 Fällen in den Kreispolizeilichen Stastiken 2023, was ein 10 prozentiger Anstieg im Vergleich zum Vorjahr ist. Das einzige Frauenhaus im Kreis ist in Rheine mit 18 Plätzen für Frauen und 11 Plätzen für Kinder. Der Neubau ist bereits begonnen und im kommenden Jahr können 9 Frauen und 18 Kinder in Notsituationen Schutz finden. Auch wenn im kommenden Jahr in Rheine der Frauenhaus-Neubau in Betrieb genommen wird, wird der hiesige Kreis der Anforderungen der Istanbul-Konversation nicht gerecht. Umgerechnet auf die rund 456.000 Einwohner des Kreises Steinfurt müssen 46 Familienzimmer mit 46 Plätzen für Frauen und 69 Plätze für ihre Kinder zu Verfügung gestellt werden. Im Moment

gibt es 8 Familienzimmer im Frauenhaus Rheine. Auch in der personellen Ausstattung hakt es. Die Stadtverwaltung rechnete aus, dass jährlich rund 1200 Stunden pro Jahr für Beratungstätigkeiten fehlen, was mit Schaffung von einer zusätzlichen 0,75% Stelle aufgefangen werden könnte, wenn wir als Verwaltung nicht der Haushaltsdisziplin unterworfen wären.

Bau- und Mobilität: Franz-Josef Hesping

Trassenplanung vom Altenrheiner Berg wird Baugebiet.

Friedhofstr.

Lena Höfe an der Lingener Str.: Was ist damit? Der Baubeginn rückt immer näher.

Es sollen 2 Kreis-Verkehre an der Lingener Str. gebaut werden. Jetzt werden sie nacheinander gebaut.

Schotthock-Süd: Das Kesselhaus sieht einsturzgefährdet aus. Es wäre sonst eine gute Kultkneipe.

Beim Stadtradeln hat Rheine bundesweit Platz 1 gemacht.
Nächstes Jahr ist der Termin am 29.05.-08.06.

Neugestaltung Bahnhofsvorplatz, das kann aber noch dauern, gemeinsame Planungen mit der Bahn sind sehr zeitaufwändig, Es ist auch die Frage, ob dafür dann noch Geld da ist…

Friedhof Eschendorf - neue Untersuchung über Agentur kobra NVS - war überrascht, m.E. wurde Geld rausgeschmissen, alle Untersuchungen nicht möglich bzw. nicht wirtschaftlich, eigentlich war das Thema ja schon abgeschlossen nach der Aussage von Fr Schauer, bei Ausweitung des Angebots im Notvergabebetrieb müsse die Leistung neu ausgeschrieben werden...ich denke, ihr habt die Berichterstattung in der MV verfolgt, Robert, Andrea und ich haben die Notwendigkeit einer Stellungnahme vorab von uns in der MV für erforderlich gehalten…

Ich bin in meiner Wortmeldung nicht auf eine Diskussion eingegangen und habe die Frage gestellt, ob seitens der Verwaltung bereits Gespräche mit dem Ehrenamt geführt worden sind. sind. Frau Heckhuis hat darauf geantwortet, dass der Vorschlag seinerzeit von Herrn Gausmann kam und sie davon ausgeht, dass entsprechende Gespräche geführt worden sind. Daraufhin wurde der Tagesordnungspunkt geschlossen...

## 14. Berichte aus den Arbeitsgruppen des Seniorenbeirates

Barrierefrei ist am kommenden Mittwoch.
Gutachten zu Ehrenamt
Patienten- und Kulturbegleitung soll ausgeweitet werden. (Begleitung zum Friedhof)

## 15. Verschiedenes

Taschengeldbörse:
Flyer sollen verteilt werden. Wir brauchen Senioren.

Verbraucherinitiative:
Gesund und selbstbestimmt: Verbraucher Initiative mit Seniorenbeirat.

IGeL-Leistungen, Elektronische Patienten-Akte am 19.2. in der Stadtpark-Location Die Veranstaltung ist kostenfrei. Alle Senioren können kommen.

Einladung alte Spinnerei Kümpers zum 1. Spatenstich: Sie soll als Denkmal vollständig erhalten bleiben und wird als Seniorenresidenz ausgebaut.

Haushaltsplan-Beratungen: CDU, Robert Winnemöller ist im Vorstand. Bezuschussungen für Senioren: Die Mittel sind knapp.
Wurde reduziert von 75.000,-€ auf 35.000,-€.

Begleitung ISEK: Robert Winnemöller ist eingeladen. Letzte Aprilwoche 2025 oder Anfang Mai.

Klaus Hentschel als Zuschauer vom Behinderten-Sportverband bemängelte die Stolperstellen ohne Ende an der Stadthalle. Robert hat es schon an die Stadt weitergeleitet.

Nichtschwimmerbereich im Aqua Reni wurde bemängelt.
Alters-Diskriminierung.

Autoversicherung erhöht: Einige Versicherungen geben Schadenfreiheitsrabatt.
Anneliese Netter: Demenzkranke im Kreis Steinfurt, wahrscheinlich weiß Andrea Gedicke Bescheid.

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats ist am 17.02.2025 und dann am 12.05.2025.

*Ende der Sitzung: 12:00 Uhr*

| | |
|---|---|
| Robert Winnemöller<br>Vorsitzender | Marianne Brosowski<br>stellv. Schriftführerin |